

### Termine für die 2. Problemmüll-Sammlung 2017

Ort	Sammelstelle	Sammeltag	Datum	Uhrzeit
Reichenbach	Alter Schulplatz	Freitag	15.09.2017	13.00–13.45
Teuschnitz	Schulbuswendeplatz	Freitag	15.09.2017	14.15–15.15
Tschirm	Wendehammer Fa. Dr. Schneider	Freitag	15.09.2017	16.00–16.45
Tettau	Am Schützenplatz	Samstag	16.09.2017	08.30–09.30
Steinbach am Wald	Abfallwirtschaftszentrum	Samstag	16.09.2017	10.00–11.00
Ludwigsstadt	Parkplatz am Schützenhaus	Samstag	16.09.2017	11.30–12.30
Wilhelmsthal	Bauhof	Montag	18.09.2017	15.00–16.00
Friesen	Ortsmitte	Montag	18.09.2017	16.30–17.15
Stockheim	Sanitätsheim	Mittwoch	20.09.2017	15.00–17.00
Weißbrunn	Bauhof	Freitag	22.09.2017	14.00–15.00
Neuses	Am Flößer-Stadion	Freitag	22.09.2017	15.30–16.15
Nordhalben	Parkplatz am Freibad	Samstag	23.09.2017	08.30–09.30
Steinwiesen	Parkplatz Dr.-Josef-Müller-Straße	Samstag	23.09.2017	10.00–11.30
Wallenfels	Parkplatz an der Schule	Samstag	23.09.2017	12.00–13.00
Schneckenlohe	Gemeindebauhof; Bahnhofstraße	Freitag	06.10.2017	14.00–14.45
Mitwitz	Parkplatz an Schloßallee	Freitag	06.10.2017	15.15–16.30
Kronach	Kaulanger	Samstag	07.10.2017	08.30–10.30
Küps	Ende Weinbergstraße im Industriegebiet	Samstag	07.10.2017	11.00–13.00
Marktrodach	Parkplatz Fa. Dreefs	Montag	09.10.2017	15.00–16.00
Fischbach	Freizeitpark	Montag	09.10.2017	16.45–17.30
Pressig	Feuerwehrhaus	Montag	16.10.2017	15.00–17.15
Birkach	Kreisbauhof in Birkach	Mittwoch	25.10.2017	13.00–16.00
Steinbach am Wald	Abfallwirtschaftszentrum	Donnerstag	26.10.2017	13.00–16.00
<b>Kleingewerbe</b> (kostenpflichtig)	Kreisbauhof in Birkach	Dienstag	26.09.2017	09.00–15.00

Die Ablagerung von Problemmüll am Sammelort ist aus Gründen des Umweltschutzes verboten. Geben Sie Ihre Problemabfälle nur direkt beim Fachpersonal, möglichst in Originalbehältern, ab!

Bitte beachten Sie, dass auch dieses Jahr wieder für Privatanlieferer zusätzliche Problemmüllsammeltermine in Birkach und Steinbach am Wald angeboten werden:

	1. Birkach:	Kreisbauhof Birkach	04.10.2017	13.00–16.00 Uhr
	2. Steinbach am Wald:	Abfallwirtschaftszentrum	26.10.2017	13.00–16.00 Uhr

### Kostenlose Infofahrten zum Müllheizkraftwerk nach Coburg

#### Angebot für Schulen und Vereine des Landkreises Kronach

KRONACH. Reges Interesse herrschte auch wieder in diesem Jahr bei den Schülerinnen und Schülern sowie deren Lehrerinnen und Lehrern aber auch bei Vereinen, die das Müllheizkraftwerk in Coburg besichtigten.

Das Thema „Müll“ wurde damit nicht nur theoretisch erarbeitet, sondern auch praktisch erfahren. Bei einer halbtägigen Informationsfahrt konnten die Kinder und Jugendlichen sehen,

- wohin der Müll aus der „grauen Tonne“ kommt
- was mit ihm in der Müllverbrennung passiert
- wie viele Haushalte mit Fernwärme aus dem Müllheizkraftwerk versorgt werden können
- welche Reststoffe bei der Verbrennung übrig bleiben und wo diese wieder eingesetzt oder eingelagert werden müssen
- was mit den Abgasen passiert

im nächsten Schuljahr wieder allen Schulen und Jahrgangsstufen an. Aber auch alle interessierten Gruppen und Vereine sind recht herzlich zu einer solchen Besichtigungsfahrt zu den Anlagen des Zweckverbandes eingeladen. Die Kosten werden vom Zweckverband übernommen, die Organisation der Fahrt wird von der Abfallwirtschaft des Landkreises Kronach durchgeführt. Anmeldung und Information bei Ines Pfdenhauer, Telefon 092 61/ 678-424



Besucherin wirft einen Blick in die Brennkammer des Verbrennungsofens

Diese Informationsfahrten bietet die Abfallwirtschaft des Landkreises Kronach selbstverständlich auch

### Problemabfälle:

#### Worauf bei der Abgabe zu achten ist



Die Problemabfälle können nur zu den angegebenen Zeiten abgegeben werden und dürfen keineswegs bereits vorher abgestellt werden. Die Gefahr, dass spielende Kinder mit giftigen Stoffen in Berührung kommen, ist zu groß.

Die Stoffe sollten, wenn möglich, in den ursprünglichen Behältern abgegeben werden oder aber in gekennzeichneten Behältern – dies erleichtert die Zuordnung und die fachgerechte Entsorgung. Undichte Gefäße sollten

schon vor der Abgabe in Übergefäße gepackt werden.

Auf keinen Fall dürfen Sonderabfälle zusammengeschüttet oder vermischt werden, da chemische Reaktionen vermieden werden müssen.

Für Altöl und Autobatterien besteht eine Rücknahmepflicht der Händler im Umfang der gekauften Menge. Daher müssen bei der Problemmüllsammmlung für Altöl und Autobatterien eine Gebühr erhoben werden.

### Problemabfälle von A bis Z

In jedem Haushalt gibt es Abfälle, die in besonderem Maße gesundheits-, luft- oder wassergefährdend, explosiv oder brennbar sind. Die nachfolgende Liste zeigt

die große Palette der Problemabfälle. Wenn diese Abfälle nicht ordnungsgemäß entsorgt werden, stellen sie eine große Gefahr für Umwelt und Gesundheit dar.

Eingetrocknete Farbreste und Medikamente in kleinen Mengen können über die Hausmülltonne entsorgt werden.

<b>A</b> Alleskleber, Abbeizer, Abflussreiniger, Aceton, Amalgam, Akkus	<b>H</b> Holzschutzmittel, Halogenlampen, Hartspiritus	Pflanzenbehandlungsmittel, Pinselreiniger
<b>B</b> Batterien, Backofenreiniger, Bleichmittel, Bremsflüssigkeit	<b>I/J</b> Imprägniermittel, Insektizide, Jodverbindungen	<b>Q</b> Quecksilberthermometer, Quecksilberdampflampen
<b>C</b> Chemikalien, Chloroform, Chlorkohlenwasserstoffe	<b>K</b> Kleber, Kondensatoren, Kunstharze, Knopfzellen, Kalkreiniger	<b>R</b> Reinigungsmittel, Rostschutzmittel, Rostumwandler
<b>D</b> Desinfektionsmittel, DDT	<b>L</b> Laugen, Leuchtstoffröhren, Lösungsmittel, (z.B. Aceton, Waschbenzin, Pinselreiniger), Lacke, Leim, Laborchemikalien	<b>S</b> Sanitärreiniger, Säuren, Spraydosen mit Inhaltsresten, Schädlingsbekämpfungsmittel, Saatbeizmittel, Spiritus, Salze
<b>E</b> Energiesparlampen, Entkalker, Entfroster	<b>M</b> Mineralfarben (noch flüssig), Medikamente	<b>T</b> Terpentin, Terpentinersatz, Tri
<b>F</b> noch flüssige Farben, Farbverdünner, Fette, Fleckentferner, Fieberthermometer, Frostschutzmittel, Fotochemikalien, Feuerlöscher	<b>N</b> Nitroverdünner, Natronlaugen, Nitritpökelsalze	<b>U</b> Unkrautvernichtungsmittel, Universalabbeizmittel
<b>G</b> Glycerin, Gifte im engeren Sinne (z.B. cyanid-, cadmium-, arsen- und quecksilberhaltige Substanzen), Gelbspritzmittel	<b>O</b> Ölfilter, Oleum, Obstbaumkarbolinum	<b>V</b> Verdünner, Vitriolöl
	<b>P</b> Paraffinöle, PCB, Pestizide,	<b>W</b> Waschbenzin, Warnfarben, Wasserstoffperoxid
		<b>Z</b> Zementfarbe

### Feiertagsregelung für die Hausmüllabfuhr 2017 (Teil 2)

Tag der Deutschen Einheit					
Dienstag, 03.10.2017	wird am	Mittwoch, 04.10.2017	nachgeholt		
Mittwoch, 04.10.2017	wird am	Donnerstag, 05.10.2017	nachgeholt		
Donnerstag, 05.10.2017	wird am	Freitag, 06.10.2017	nachgeholt		
Freitag, 06.10.2017	wird am	Samstag, 07.10.2017	nachgeholt		
Reformationsfest					
Montag, 30.10.2017	wird auf	Samstag, 28.10.2017	vorverlegt		
Dienstag, 31.10.2017	wird auf	Montag, 30.10.2017	vorverlegt		
Allerheiligen					
Mittwoch, 01.11.2017	wird am	Donnerstag, 02.11.2017	nachgeholt		
Donnerstag, 02.11.2017	wird am	Freitag, 03.11.2017	nachgeholt		
Freitag, 03.11.2017	wird am	Samstag, 04.11.2017	nachgeholt		
Weihnachten					
Montag, 25.12.2017	wird auf	Samstag, 23.12.2017	vorverlegt		
Dienstag, 26.12.2017	wird am	Mittwoch, 27.12.2017	nachgeholt		
Mittwoch, 27.12.2017	wird am	Donnerstag, 28.12.2017	nachgeholt		
Donnerstag, 28.12.2017	wird am	Freitag, 29.12.2017	nachgeholt		
Freitag, 29.12.2017	wird am	Samstag, 30.12.2017	nachgeholt		
Neujahr					
Montag, 01.01.2018	wird am	Dienstag, 02.01.2018	nachgeholt		
Dienstag, 02.01.2018	wird am	Mittwoch, 03.01.2018	nachgeholt		
Mittwoch, 03.01.2018	wird am	Donnerstag, 04.01.2018	nachgeholt		
Donnerstag, 04.01.2018	wird am	Freitag, 05.01.2018	nachgeholt		
Freitag, 05.01.2018	wird am	Montag, 08.01.2018	nachgeholt		
Montag, 08.01.2018	wird am	Dienstag, 09.01.2018	nachgeholt		
Dienstag, 09.01.2018	wird am	Mittwoch, 10.01.2018	nachgeholt		
Mittwoch, 10.01.2018	wird am	Donnerstag, 11.01.2018	nachgeholt		
Donnerstag, 11.01.2018	wird am	Freitag, 12.01.2018	nachgeholt		
Freitag, 12.01.2018	wird am	Samstag, 13.01.2018	nachgeholt		

### Abfuhrkalender 2018

KRONACH. Ab 1. Januar 2018 gibt es für den Landkreis wieder neue Kalender für die Müllabfuhr. Die aktuellen Kalender werden – wie schon in den letzten Jahren – an alle Haushalte versandt und gelten für ein Jahr. Sie erhalten Ihren neuen Abfuhrkalender im Dezember 2017. Zusätzlich zu den Abfuhrterminen und der Feier-

tagsregelung für 2018 werden auf den Kalendern die Problemmüllsammeltermine und weitere Informationen der Abfallwirtschaft veröffentlicht.

Ebenso ist es möglich, sich seinen persönlichen Kalender über die Internetseiten des Landratsamtes herunterzuladen ([www.landkreis-kronach.de](http://www.landkreis-kronach.de)).



**MHKW Coburg:  
Weiterhin kostenlose  
Infofahrten**

Seite 4



**Problemabfälle:  
Worauf bei der Abgabe zu  
achten ist**

Seite 4

# UMWELT JOURNAL

Die Bürger-Information des Landkreises Kronach

Herbst 2017

## Sortieren lohnt sich!

KRONACH. Wer konsequent Wertstoffe wie Papier und Pappe oder aber Verpackungsmaterial aus Kunststoff und Metall sowie Glas aus seiner Grauen Restmülltonne verbannt, spart pures Geld.

Warum das so ist, fragen Sie sich? Ganz einfach:

1. Sie können die für Sie kleinstmögliche Graue Tonne ordern und diese auch nur dann zur Abholung bereitstellen, wenn sie wirklich voll ist. Denn die voluminösen Verpackungen entsorgen Sie ja über die kostenlosen Grünen und Gelben Wertstofftonnen, über die Glas- und Dosencontainer oder den Wertstoffhof.

2. Sollte die Ihnen zur Verfügung stehende Grüne oder Gelbe Tonne immer wieder zu klein für Ihre gesammelten Verpackungen sein, dann:

- können Sie Behältervolumen an Grünen oder Gelben Tonnen bereitstellen bis hin zum doppelten Volumen der von Ihnen bereitgestellten Grauen Tonnen. Konkret heißt das, wenn Sie z.B. eine 80- oder 120-Liter Graue Tonne besitzen, steht Ihnen eine Grüne bzw. Gelbe Tonne bis zu 240 Liter zu. Wenn Sie

eine Graue Tonne mit 240-L Volumen bereitstellen, können Sie bis zu zwei Grünen oder Gelben Tonnen in gleicher Größe nutzen. Hier genügt ein Anruf bei der Abfallwirtschaft, Telefon 09261/678-316 und wir liefern entsprechende Behälter kostenlos.

- bekommen Sie jederzeit gerne kostenlos Gelbe Sammelsäcke von uns, die Sie bei der Abholung „Gelb“ in unbegrenzter Menge mit bereitstellen können
- können Sie Papier und Pappe, insbesondere unförmige Kartonnagen kostenlos an den Wertstoffhöfen Birkach, Marktrodach, Mitwitz, Pressig, Steinbach am Wald und Steinwiesen abgeben.
- Glas und Dosen können Sie kostenlos in den entsprechenden Containern an den Standplätzen in Ihrer Nähe entsorgen

**Bitte bedenken Sie aber immer:**

Trotz allen Sammelns und Trennens gilt dennoch: Der beste Abfall ist der, der gar nicht erst entsteht. Jede Aufbereitung von Abfällen zur weiteren Nutzung über ein Recycling benötigt Energie, verursacht Kosten und Emissionen, verbraucht und verschmutzt Wasser.

## Änderung der Preise an den Wertstoffhöfen

KRONACH. Nachdem die Preise an den Wertstoffhöfen für Bauschutt, Erdaushub, Baustellenabfälle, Sperrmüll, etc. seit 20 Jahren weitgehend unverändert blieben, wurden sie zum 1. Juli 2017 den aktuellen Gegebenheiten für Deposition, Verwertung und Verbrennung angepasst.

Bitte entnehmen Sie der folgenden Auflistung die neuen Preise an unseren Einrichtungen:

Bauschutt ohne Mengenbeschränkung	
Kirchleus:	
Menge (Verwiegung)	8,80 €/t

Bauschutt Kleinmengen bis zu 1m³	
alle Wertstoffhöfe des Landkreises Kronach:	
pro m³	30,00 €
Eimer (10l – 15l)	0,50 €
Wanne (30l – 50l)	1,50 €
Schubkarre (80l – 100l)	3,00 € – 5,00 €

Baustellenabfälle, zur Verbrennung (verschmutzte Folie, Fußbodenreste, Tapetenreste, Plastik-eimer, Dämmstoffe, Heraklit etc.)	
Müllumladestation Neuses:	
Menge (Verwiegung)	133,00 €/t

Wertstoffhöfe Birkach, Steinwiesen, Steinbach am Wald:	
pro m³	30,00 €
lose Anlieferung (Hänger/Kofferraum)	Schätzung nach m³
Sack (50l – 70l)	2,50 €
Innentür	1,50 €
Innentür mit Rahmen	3,00 €
Außentür	5,00 €
Dachpappe pro m³	50,00 €

Bei größeren Mengen Asbest, Gipskartonplatten, Dachpappe oder Dämmstoffen wenden Sie sich bitte an die Abfallberatung: Telefon 09261/678-336.

Gipshaltige Abfälle	
Wertstoffhöfe Birkach und Steinbach am Wald:	
pro m³	50,00 €
Eimer (10l)	0,50 €
Sack (50l – 70l)	2,50 €

Asbest	
Wertstoffhof Steinbach am Wald:	
pro m³	80,00 €
Einzelanlieferung (Kleinmengen)	5,00 €

Baustellenabfälle, die einer Verwertung zugeführt werden (wie Altholz und Flachglas)	
Wertstoffhöfe Birkach, Steinwiesen, Steinbach am Wald:	
Altholz pro m³	30,00 €
Fenster pro Fensteröffnung bis 1 m²	2,50 €
1 m² bis 2 m²	5,00 €
über 2 m²	10,00 €
Glasreste (Fenster)	1,00 €

Kostspflichtige Wertstoffe	
alle Wertstoffhöfe des Landkreises Kronach:	
Altreifen ohne Felgen	1,50 €/Stück
Altreifen mit Felgen	2,50 €/Stück

Brennbare Abfälle, wie Sperrmüll	
Wertstoffhöfe Birkach, Steinwiesen, Steinbach am Wald:	
pro m³	30,00 €
Matratze bis zu 2 m²	3,00 €
Matratze über 2 m²	5,00 €
Sessel	5,00 €
Couch 2-Sitzer	10,00 €
Couch 3-Sitzer	15,00 €

Lose Anlieferungen werden nach Volumen geschätzt.

### Hier noch eine anschauliche Trennhilfe zum richtigen Sortieren:

**Schwarze Tonne**  
Restmüll

Das kommt zum Beispiel rein:

- Asche
- Dekorationsartikel
- Einwegrasierer
- Glühbirnen
- Hundekot, Kleintierstreu
- Hygieneartikel
- Kinderspielzeug (klein)

- Kleiderbügel
- Lumpen
- Verschmutztes Papier
- Papiertaschentücher
- Putztücher, Kehrlicht
- Schuhe (kaputt)
- Speisereste
- Staubsaugerbeutel
- Tapete, Gummi
- Wegwerfwindeln
- Zigarettenskippen

**Grüne Tonne**  
Papier, Pappe, Kartonnagen

Das kommt zum Beispiel rein:

- Arzneimittelschachteln
- Blumenpapier
- Briefumschläge
- Bücher
- Eierkartons
- Geschenkpapier
- Handzettel

- Kataloge, Prospekte
- Müllschachteln
- Obstkartons
- Papiertüten
- Pappe
- Schokoladenpapier
- Schuhkartons
- Verpackungen aus Papier u. Pappe
- Versandkartons
- Zeitschriften, Zeitungen
- Zigarettenschachteln

**Gelbe Tonne**  
Verpackungen aus Kunststoff, Metall, Verbundmaterial

Das kommt zum Beispiel rein:

- Aludeckel, -folie
- Bonbontüten
- Cremedosen (Plastik, Alu)
- Eisverpackungen (Plastik)
- Farbeimer, leer (Plastik, Weißblech)
- Getränke Dosen
- Joghurtbecher, Quarkbecher

- Kaffeevakuumverpackungen
- Konservendosen, Kronkorken
- Kunststoffflaschen
- Margarinebecher
- Milchkartons, Saftkartons
- Obst-, Gemüse netze
- Spraydosen (leer)
- Schokoladenfolie
- Styroporverpackungen
- Tierfutterdosen
- Zahnpastatuben

## Müllablagerungen neben den Altglas-Iglus

KRONACH. „Wilde Müllablagerungen“ wie sie das Abfallrecht nennt, häufen sich zusehends an den Altglascontainern. Dabei sind die Standorte, an denen in Containern Altglas und Metalldosen gesammelt werden, keine Abladestellen für andere Abfälle.

Oft sind es „nur“ Kartonnagen oder Plastiktüten, mit denen das Altglas zu den Containern gebracht wird, die am Sammelstandort zurückgelassen werden. Diese müssen jedoch über die Grüne oder Gelbe Tonne entsorgt werden, die allen Haushalten zur Verfügung steht. Manchmal werden aber auch Elektrogeräte, Wäschekörbe oder Töpfe neben den Containern abgelagert – Gegenstände, die dort aber nichts zu suchen haben, sondern am Wertstoffhof abgegeben werden können.

Die Reinigung der Containerstandplätze von Fremdmüll verursacht Kosten, die von der Allgemeinheit getragen werden müssen. Bitte nehmen Sie also Gegenstände, die nicht

in die Sammelcontainer gehören, wieder mit nach Hause und entsorgen Sie sie über eine der Ihnen zur Verfügung stehenden Tonnen oder den nächstgelegenen Wertstoffhof. Sollte das Volumen der Grauen, Grünen oder Gelben Tonne zu Hause nicht ausreichen oder die Öffnungszeiten des Ihnen bekannten Wertstoffhofes für Sie ungünstig sein, wenden Sie sich bitte an einen Mitarbeiter der Abfallwirtschaft im Landratsamt (Tel.: 09261/678-336). – Eine Lösung kann auf alle Fälle gefunden werden!

Bitte bedenken sie aber: „Wilde Ablagerungen“ können nicht als Kavaliärsdelikt und reine Gedankenlosigkeit abgetan werden. Die abgestellten Abfälle verschandeln nicht nur das Ortsbild, sie stellen vielmehr eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit hohen Geldbußen geahndet werden kann. Beobachtungen von Ablagerungen können der Polizei oder dem Landratsamt (Nicole Görtler, Tel.: 09261/678-376) gemeldet werden und werden auch entsprechend verfolgt.



Müllablagerungen neben Sammeliglus